

## 17. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

#### des Abgeordneten Björn Eggert (SPD)

vom 25. August 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. August 2014) und **Antwort**

#### Landeseigene Grundstücke im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Objekte im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg liegen gegenwärtig im Treuhandvermögen des Liegenschaftsfonds und werden durch diesen bewirtschaftet?

Zu 1.: Aktuell befinden sich 74 Objekte des Bezirkes im Treuhandvermögen des Liegenschaftsfonds.

2. Wie viele Liegenschaften landeseigener Betriebe und Unternehmen (z.B. BSR/BEHALA etc.) befinden sich aktuell im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg?

Zu 2.: Im Eigentum der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), BEHALA - Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH (BEHALA), Berliner Großmarkt GmbH (BGM), Berliner Stadtreinigung (BSR), Berliner Wasserbetriebe (BWB) und der BBB-Infrastruktur GmbH & Co. KG (BBB Infra) befinden sich insgesamt 28 Grundstücke.

Darüber hinaus besitzen die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften degewo AG, GEWO BAG Wohnungsbau-AG Berlin, HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH und WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH eine Vielzahl von Grundstücken im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg. Insgesamt verwalten die vier vorgenannten Wohnungsbaugesellschaften auf ihren Liegenschaften im Bezirk zum Stichtag 31. Dezember 2013 20.946 Wohneinheiten.

3. Welche Flächen umfassen die unter 1. und 2. genannten Grundstücke und wie hoch ist der derzeitige Wert?

Zu 3.: Die Fläche der unter Ziff. 1 benannten Objekte beträgt etwa 181.000 m<sup>2</sup>. Für die Fläche liegen keine aktuellen Verkehrswerte vor, da die Bewertung immer aktuell zum Zeitpunkt des Verkaufs erfolgt. Es ist derzeit lediglich eine grob überschlägige Einschätzung möglich. Danach wird ein Wert von ca. 68 Mio. € geschätzt.

Die Fläche der unter Ziff. 2 erstgenannten 28 Objekte beträgt etwa 220.000 m<sup>2</sup>. Da es sich hierbei weitestgehend um betriebsnotwendiges Vermögen handelt, liegen nur Buchwerte und keine aktuellen Verkehrswerte vor.

4. Welche dieser Grundstücke befinden sich derzeit in der Vermarktung?

Zu 4.: Es handelt sich um folgende Objekte aus dem Treuhandvermögen des Liegenschaftsfonds:

Axel-Springer-Str. 3, Hedemannstr. 3-7/Wilhelmstr. 127-130, Friedenstraße 85-88, Pufendorfstr. 3, Friedenstraße 84, Reichenberger Str. 95/Wiener Str. 56-58, Blücherstr. 3, Gitschiner Str. 21-22, Petersburger Str. 92, Erich-Steinfurth-Straße/Lange Straße und Friedrichstr. 18-20. Der überwiegende Teil dieser Flächen befindet sich zunächst in der Prüfung der städtischen Wohnungsbaugesellschaften.

Aus dem Bestand der BEHALA befinden sich ferner die Grundstücke Stralauer Allee 16, Alt-Stralau 1-2 und Köpenicker Str. 21-29 in der Vermarktung.

5. Wie viele Objekte des Liegenschaftsfonds und landeseigener Betriebe wurden seit 2004 im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg verkauft und wie hoch ist der Gesamterlös aufgliedert nach Jahren?

Zu 5.: Die Verkäufe und Erlöse bezüglich des Treuhandvermögens des Liegenschaftsfonds sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

	Anzahl KV	Beurkundungsvolumen
2004	5	63.853.826 €
2005	14	13.443.022 €
2006	17	10.778.850 €
2007	12	3.378.232 €
2008	17	27.385.062 €
2009	12	10.276.000 €
2010	14	9.710.950 €
2011	9	2.750.850 €
2012	9	2.589.245 €
2013	5	3.437.255 €
Aug 14	1	500.000 €
	115	148.103.292 €

Ferner sind in dem Zeitraum 13 Grundstücke landeseigener Betriebe mit einem Gesamterlös von ca. 25,6 Mio. € veräußert worden.

6. Wie hoch war der jeweilige Anteil des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg am Verkaufserlös (Grundstücke des Liegenschaftsfonds)?

Zu 6.: Der Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg hat aus Grundstücksverkäufen des Liegenschaftsfonds die nachfolgend aufgeführten Beträge als Erlösabführung erhalten:

Erlösabführung	
2004	1.489.000 €
2005	2.188.000 €
2006	1.813.000 €
2007	1.847.074 €
2008	3.491.344 €
2009	1.809.152 €
2010	1.952.965 €
2011	1.693.752 €
2012	1.420.933 €
2013	1.011.106 €
Aug 14	656.152 €
	19.372.478 €

Berlin, den 09. September 2014

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof  
Senatsverwaltung für Finanzen

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Sep. 2014)